

Optimal abgestimmte Lösungen für den neuen stationären Psychiatrie-Tarif Fit für TARPSY

Die Einführung der nationalen Tarifstruktur TARPSY per 1.1.2018 wurde vom Verwaltungsrat für alle stationären Leistungsbereiche der Psychiatrie beschlossen. Ausnahme: Der Umstieg der Kinder- und Jugendpsychiatrie erfolgt verbindlich erst ab 1.1.2019. Die Verunsicherung bei Fachspitälern, Unispitälern und Regionalversorgern ist gross. Was bedeutet die Umstellung für unser Spital? Welche zusätzlichen Kosten kommen auf uns zu? Mit welchem Personalaufwand ist zusätzlich zu rechnen? ID als Lösungsanbieter steht seinen Kunden hilfreich zur Seite, um die Umstellung so geschmeidig wie möglich zu vollziehen.

ID DIACOS® ist das führende Codierprogramm in der SwissDRG-Dokumentation – jetzt gibt es die Erweiterung für den psychiatrischen und psychosomatischen Bereich mit ID DIACOS® TARPSY. Diagnosecodes lassen sich schnell und sicher ermitteln. Dabei wird die freitextliche Eingabe fehlertolerant in Suchergebnisse umgesetzt, so dass Anwender mit wenigen Klicks den passenden ICD-Code auswählen können und auch seine Zuordnung in der Katalogsystematik erkennen können.

Aufgrund der Integration des ID GROUPER TARPSY erfolgt nach jeder neuen Eingabe die Berechnung und Anzeige der resultierenden Vergütung im TARPSY-System. Dabei erscheinen nicht nur die PCGs (Psychiatric Cost Groups),

sondern auch der aktuelle Franken-Betrag und auch mögliche Zusatzentgelte (ZEs). Eine Grafik unterstützt die Darstellung.

Ist alles plausibel?

Eine Ergänzung ist die Konsistenz- und Fallprüfung mit ID MEDCODE CHECK® TARPSY. Das Modul überprüft anhand der eingegebenen und über die Schnittstelle an ID DIACOS® TARPSY übergebenen Werte die Daten auf Plausibilitäten. So werden u.a. die Einhaltung der Kodierregeln, Ein- und Ausschlüsse der ICD, Widersprüche in der CHOP-Codierung (z. B. CHOP 94.A1.10 codiert aber HoNOS-Dokumentation enthält HoNOS 1 Stufe 2), Hinweise zu den Abrechnungsregeln TARPSY und weitere Regeln überprüft.

Bei der Analyse von Budgets und der Planung von Leistungen bildet ID EFIX® TARPSY die Struktur des neuen pauschalierenden Tarifsystems für Psychiatrie und Psychosomatik ab.

Dabei kann die gültige TARPSY-Fallzusammenführungsregelung in einem Zuge durchgeführt werden, um die Grundlage zur Ermittlung der TARPSY-Entgelte zu schaffen.

Schnittstellen sauber gelöst

Der ID GROUPER TARPSY ist in ID DIACOS® und ID EFIX® integriert und kann auch im KIS oder Administrativsystem über die aus der DRG-Anbindung bereits vorhandenen Schnittstellen genutzt werden. Die optimale Nutzungsmöglich-

Psych						
Ermittelte Behandlungen und Diagnosen						
Abrechnung		Vorschläge				
H/N	Code	Text	Datum	Typ	Herkunftsort	
	94.3A.11	Psychosomatische und psychotherapeutische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage	01.09.2017	CHOP		
x						
Therapieminuten						
	Einzel (erfasst)		Gruppe (erfasst)			
Ärzte	65	0				
Psychologen und Psychotherapeuten	75	50				
Pflege	50	0				
Ergo- und übrige Therapeuten	80	330				
Sozialdienst	0	0				
Summe	270	380				

Psychologen					Ärzte				
Datum	Start	Therapie	Dauer	Bemerkung	Datum	Start	Therapie	Dauer	Bemerkung
02.09.2017	10:20	Psychotherapie	25		01.09.2017	09:45	Psychotherapie	25	E 1
04.09.2017	10:20	Psychotherapie	50		02.09.2017	08:00	Medi	15	E 1
05.09.2017	17:00	Teambesprechung	30		03.09.2017	09:45	Psychotherapie	25	E 1
06.09.2017	10:20	Psychotherapie	25		05.09.2017	17:00	Teambesprechung	30	E 2
07.09.2017	15:00	Psychotherapie	25						

Pflegefachkräfte					Ergo- und übrige Therapeuten				
Datum	Start	Therapie	Dauer	Bemerkung	Datum	Start	Therapie	Dauer	Bemerkung
02.09.2017	07:30	ATL-Training	25		01.09.2017	15:00	Bewegungstherapie	60	G 2
03.09.2017	07:30	ATL-Training	25		02.09.2017	15:00	Ernährungsberatung	90	G 2
05.09.2017	17:00	Teambesprechung	30		03.09.2017	15:00	Kreativtherapie	70	G 2
					04.09.2017	15:00	Selbstständigkeitsstraining	50	E 1
					05.09.2017	15:00	physikalische Therapie	50	G 2
					05.09.2017	17:00	Teambesprechung	30	E 1
					06.09.2017	15:00	Ernährungsberatung	30	E 1
					07.09.2017	15:00	Kreativtherapie	60	G 2

keit wird über die bidirektionale Schnittstelle von ID DIACOS® in Verbindung mit ID DIACOS® Spezial erreicht.

In ID DIACOS® Spezial_{Psych} erfolgt die Erfassung der Therapiemaßnahmen und Anzeige sowie Ausleitung der Therapieminuten pro Profession ebenso einfach. Alle Leistungen werden in berufsgruppenspezifischen Verlaufsdocumentationen erfasst, die über frei gestaltbare Hauskataloge verfügen. Komfortabel gestaltet sich die assistentengestützte Dokumentation von Therapiegruppen – auch mit mehreren Therapeuten -, Visiten und multiprofessionellen Teamkonferenzen. Patientenindividuell anpassbare Therapieschemata mit automatischer Fortschreibung, ob krankheitsbezogen oder stationsspezifisch, garantieren Übersicht und Plan-

barkeit. Es steht eine ICD- und CHOP-Suche für die Codierung von Diagnosen und Behandlungen zur Verfügung. Die Erfassung des HoNOS/HoNOSCA, gesteuert über das Geburtsdatum, bei Ein- und Austritt, die Dokumentation von freiheitsbeschränkenden Massnahmen ist integriert. Es erfolgt eine Kennzeichnung von Pflichtfeldern mit entsprechenden Plausibilitätsprüfungen und eine automatische CHOP-Ableitung. Durch ein Rechtemanagement lassen sich die Zugriffsrechte steuern.

Erstklassige Transparenz

Bei gleichzeitigem Vorhandensein von ID DIACOS® TARPSY kann die aktuelle Erlössituation dargestellt werden. Bei vorliegender ID EFIX® TARPSY-Lizenz besteht die Möglichkeit der Datenübermittlung und entsprechender Weiterverarbeitung bzw. von Auswertungen. Ab 2018 generiert ID DIACOS® Spezial_{Psych} im Hintergrund weitere CHOP-Codes, wie z. B. für psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention, aufwändige Diagnostik, psychosomatische und psychotherapeutische Komplexbehandlung oder Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen bzw. psychoorganischen Komplikationen. Diese ab 2018 neuen CHOP-Codes, die jeweils komplexe Leistungen beschreiben, werden in naher Zukunft im TARPSY-System sicherlich erlösrelevant werden. Grundlage hierfür ist die Leistungsdokumentation der einzelnen an der Therapie beteiligten Professionen.

Medizinische Fachleute dokumentieren und planen, was sie mit und für den Patienten getan haben – ID Suisse sorgt für die korrekte CHOP-Ableitung und damit für die leistungsgerechte Abrechnung nach TARPSY. ID bietet somit das Rüstzeug, den Umstieg so unkompliziert wie möglich zu realisieren.



Trendtage
Gesundheit
Luzern

28. Februar und 1. März 2018
KKL Luzern

Informationen und Anmeldung
trendtage-gesundheit.ch



Gerd Gigerenzer
Max-Planck-Institut



Yvonne Gilli
FMH, Fachärztin

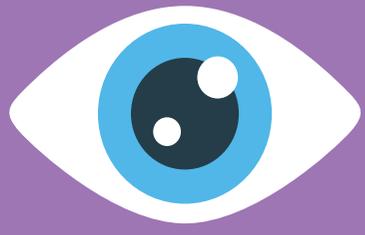


Erich Ettlin
Ständerat



Maya Zumstein-Shaha
NEK Bereich Humanmedizin

Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen
Machbarkeit – Finanzierbarkeit – Ethik



BE SMART!

Medizin mit Augenmass

#TGL2018

Hauptsponsoren:







Sponsoren:







